

Hertha BSC Berlin führt die Ewige Tabelle des DFB-Ü40-Cups nach dem 7. Wettbewerb an

AH DFB-Ü40-Cup Ewige Tabelle nach September 2013

Die Ü40 Oldies von Hertha BSC führen die neue "Ewige Tabelle" des DFB-Ü40-Cups an. Obwohl sie beim diesjährigen Cup ungeschlagen blieben reichte es nicht für die Endrunde, als Tabellendritter der Gruppe A mit einem Sieg und drei Unentschieden scheiterten sie aufgrund des schlechteren Torverhältnisses am SV Reinbek. Trotz des Nichterreichens des Halbfinals reichten die sechs Punkte auf Platz 3 der Gruppe A um die Führung in der "Ewigen DFB-Ü40-Cup Tabelle" zu übernehmen.

Die Herthaner zogen am TSV Lesum-Burgdamm vorbei der 2012 in Führung lag. Mit vier Teilnahmen sind die Berliner neben den Heidbergoldies aus Lesum-Burgdamm der SG Hoechst Classique auf den Fersen, die es auf fünf Teilnahmen brachte und weiterhin Rekordteilnehmer ist. In die Phalanx der Spitzenteams des DFB-Ü40-Cups hat sich der F.C. Hansa Rostock vorgeschoben. Nach der erfolgreichen Titelverteidigung, was vorher noch keiner Mannschaft geglückt war, konnten sich die Oldies von der Ostsee auf Platz 4 vorschieben und den SV Hannover 96 überholen. Mit dem Neuling SV Hermersberg (Rheinland Pfalz), der 2013 ganz überraschend das Finale gegen die Hansa Oldies erreichte und dort erst im Elfmeterschießen mit 2:4 unterlag, hat sich eine Mannschaft unter die Top 10 Teams dieser Tabelle geschossen, die vorher deutschlandweit noch nicht in Erscheinung getreten war. Ihr erster Auftritt in Berlin zeigte aber, dass da ein Team in Rheinland Pfalz gereift ist, das auch in Zukunft für Schlagzeilen sorgen kann.

Auch die Old Boys des FC Bayern München, die schon seit vielen Jahren den AH Ü40 Fußball in Oberbayern dominieren, konnten sich in diesem Jahr als Vierter weiter in der "Ewigen Tabelle" nach oben spielen. Nach ihrer zweiten Teilnahme - 2007 waren sie das erste Mal in Berlin dabei - konnten sie sich auf Platz 12 verbessern. Neuling SV Reinbek, der bei der Norddeutschen AH Ü40 Regionalmeisterschaft den SV Hannover 96 im Halbfinale mit 1:0 eliminierte, ist nach seinem 3. Platz bei der diesjährigen Meisterschaft auf Platz 15 von nun bereits 47 Teilnehmern zu finden. Die weiteren Neulinge des diesjährigen 7. DFB-Ü40-Cups, der SSV Troisdorf 05 (Mitterhein), die SG Ueberau/Groß-Bieberau (Hessen), SV BW Dingden (Niederrhein) und die TSG Mörse (Niedersachsen) sind auf den Plätzen 25 (Troisdorf), 29 (Ueberau/Groß-Bieberau), 34 (Dingden) und 44. (Mörse) zu finden. Der FV 09 Schwalbach, der zum zweiten Mal in Berlin dabei war, fiel aufgrund nur eines Unentschiedens in den Gruppenspielen in der "Ewigen Tabelle" von Platz 33 auf Platz 35 zurück. Mit dem F.C. Hansa Rostock, Hertha BSC Berlin und dem FC Bayern München waren beim diesjährigen DFB-Ü40-Cup erstmals drei Ü40 Teams von ehemaligen und aktuellen Profifussballmannschaften am Start. Alleine diese Tatsache dokumentiert schon eindeutig, wie wichtig dieser Wettbewerb mittlerweile im Deutschen AH Ü40 Fußball ist. Der DFB-Ü40-Cup ist eine Marke die einen hervorragenden Klang hat und an der alle Deutschen AH Ü40 Teams gerne einmal teilnehmen würden. Das führt natürlich auch dazu, dass sich immer mehr AH Ü40 Teams in Deutschland speziell für diese Meisterschaft vorbereiten und ihre Teams dementsprechend aufstellen. Auch in der Zukunft wird dieser Wettbewerb immer mehr Freunde gewinnen und im Ansehen steigen. Damit hat es der DFB geschafft eine Meisterschaft zu schaffen, die deutschlandweit höchste Beachtung findet. Im September 2014 werden wieder 10 Teams im Berliner Olympiapark um den Deutschen Ü40 Meistertitel kämpfen, zwei davon stehen schon fest, es sind der Westdeutsche Meister DJK Eintracht Datteln und der Vizemeister VfR Wellensiek der bereits 2010 in Berlin dabei war und damals Platz 7 belegte.

Â

DFB-Ä40-Cup Ewige Tabelle nach September 2013

Â
Â
Â
Â
Â
ÂVerein
Teiln.
Sp.
G.
U.
V.
Tore:
Pkte.:

Â 1. Hertha BSC Berlin (Meister 2010)

4
22
13
6
3
34:20
43

Â 2. TSV Lesum-Burghamm (Meister 2008)

4
23
11
8
4
35:23
41

Â 3. SG Hoechst Classique (Vizemeister

Â Â Â Â Â 2008,2012)Â

5
25
10
6
9
30:22
36

Â 4. F.C. Hansa Rostock (Meister 2013, 2012)

2
12

9
1
2
35:13
28

Â 5. SV Hannover 96 (Meister 2011)

2
12
7
3
2
18:7
24

Â 6. SG BÃ¶blingen/MÃ¶gglingen

2
11
7
1
3
17:7
22

Â 7. SC Riesa

3
15
5
7
3
18:15
22

Â 8. TSV 07 Bergheinfeld (Meister 2009)

1
6
5
0
1
15:5
15

Â 9. SV Hermersberg (Vizemeister 2013)

1
6
5
0
1
13:9
15

Â 10. SF KÃ¶llerbach (Vizemeister 2009)

2
10
4
3
3
12:12
15

Â 11. Spfr.Neukölln/Rudow (Vizemeister 2007)

1
6
4
1
1
15:10
13

Â 12. FC Bayern München

2
10
3
4
3
11:11
13

Â 13. SG Balve/Garbeck (Meister 2007)

1
6
3
3
0
16:10
12

Â 14. 1. Sportfreunde DJK Bielefeld

2
8
2
4
2
6:5
10

Â 15. SV Reinbek

1
6
2
3
1
12:10
9

Â 16. TuS Gießen

2
10
2
3
5
10:17
9

Â 17. 1. Suhler SV 06

2
10

2
3
5
8:15
9

Â 18. FC Hennef 05

1
4
2
1
1
4:2
7

Â 19. Jugendsport Wenau

1
4
1
3
0
2:0
6

Â 20. RW Damme

1
4
2
0
2
2:3
6

Â 21. DSV 04 Lierenfeld

1
4
1
3
0
4:2
6

Â 22. VfB Kirchhellen

1
4
2
0
2
4:6
6

Â 23. Leher TS Bremerhaven

1
4
1
2
1
3:1
5

Â 24. SG Mittemosel/Leiwien

1
4
1
2
1
4:4
5

Â 25. SSV Troisdorf 05

1
4
1
2
1
3:3
5

Â 26. VfR Wellensiek

1
4
0
4
0
2:2
4

Â 27. SV Stadelhofen

1
4
1
1
2
4:6
4

Â 28. SG Warnow-Papendorf

1
4
1
1
2
3:5
4

Â 29. SG Ueberau/Groß-Bieberau

1
4
1
1
2
3:6
4

Â 30. DJK Neuss Gnadental

1
4

1
0
3
2:4
3

Â 31. TuS Viktoria Honigsessen

1
4
1
0
3
2:6
3

Â 32. SG Hoppstädten-WeiersbachÂ Â Â Â

1
4
1
0
3
3:8
3

Â 33. TV Bunde

1
4
1
0
3
1:6
3

Â 34. SV BW Dingden

1
4
1
0
3
1:7
3

Â 35. FV 09 Schwalbach

2
8
0
3
5
4:11
3

Â 36. SV Leiselheim

1
3
0
2
1
1:2
2

Â 37. SG Marmagen-Nettersheim

1
3
0
2
1
2:4
2

Â 38. TSV 08 Buchholz

1
3
0
2
1
1:3
2

Â 39. Spvgg Sterkrade 06/07

1
4
0
2
2
1:4
2

Â 40. FC Bergheim 2000

1
4
0
2
2
1:4
2

Â 41. Spfr. Hamborn 07

1
5
0
2
3
1:7
2

Â 42. Louisiana Centro Oberhausen

1
4
0
1
3
0:4
1

Â 43. SV Altengamme

1
4

0
1
3
3:8
1

Â 44. TSG MÃ¶rse

1
4
0
1
3
1:7
1

Â 45. TuS Sausenheim

1
4
0
1
3
1:9
1

Â 46. SV Voran BrÃ¶gbern

1
4
0
0
4
1:11
0

Â 47. FV Siersburg

1
4
0
0
4
0:12
0